



## Gemeinsame Erklärung der Außenminister Polens, Deutschlands und Frankreichs zur Lage in der Ukraine

Gemeinsame Erklärung der Außenminister Polens, Deutschlands und Frankreichs zur Lage in der Ukraine  
Wir nehmen die Bildung einer neuen Regierung in der Ukraine mit der Unterstützung einer breiten Stimmenmehrheit im ukrainischen Parlament zur Kenntnis. Die Übergangsregierung steht jetzt vor der enormen Herausforderung, eine Verbesserung des Lebensstandards der ukrainischen Bürger zu erreichen. Dies kann nur durch die Umsetzung der Übergangs- und Modernisierungsreformen erreicht werden, einschließlich der Korruptionsbekämpfung und der Achtung demokratischer Werte. Wir stehen bereit, die Ukraine bei der Bewältigung dieser Aufgaben zu unterstützen.  
Wir sind nach wie vor überzeugt, dass für politische Stabilität und Reformen in der Ukraine ein breiter Konsens erforderlich ist, der von allen relevanten Akteuren mitgetragen wird. Insbesondere erfordert eine dauerhafte Wahrung der bestehenden Vielfalt innerhalb der ukrainischen Gesellschaft die Einbeziehung der östlichen und südlichen Regionen sowie die Berücksichtigung aller legitimen Interessen, einschließlich der Rechte von Minderheiten, insbesondere im Hinblick auf den Gebrauch ihrer Sprache.  
Die Aufgaben, denen die Ukraine gegenübersteht, können nur auf nachhaltige Art und Weise gemeistert werden; wenn alle wesentlichen politischen Kräfte sich zusammenschließen und eine gemeinsame Agenda verfolgen.  
Wir sind zutiefst besorgt über die Spannungen auf der Krim-Halbinsel. Es muss alles unternommen werden, um die Spannungen in den östlichen Regionen des Landes zu vermindern und einen friedlichen Dialog zwischen allen beteiligten Kräften zu fördern. Wir bekräftigen unsere Unterstützung für die Souveränität und die territoriale Integrität des Landes.  
Wir rufen alle Akteure in der Ukraine dazu auf, Handlungen zu unterlassen, die diese gefährden könnten.  
Laurent Fabius, Außenminister der Französischen Republik  
Radoslaw Sikorski, Außenminister der Republik Polen  
Frank-Walter Steinmeier, Außenminister der Bundesrepublik Deutschland  
Auswärtiges Amt  
Verderscher Markt 1  
10117 Berlin  
Deutschland  
Telefon: 030 5000-2056  
Telefax: 03018-17-3402  
Mail: [presse@diplo.de](mailto:presse@diplo.de)  
URL: <http://www.auswaertiges-amt.de>

### Pressekontakt

Auswärtiges Amt

10117 Berlin

[auswaertiges-amt.de](http://auswaertiges-amt.de)  
[presse@diplo.de](mailto:presse@diplo.de)

### Firmenkontakt

Auswärtiges Amt

10117 Berlin

[auswaertiges-amt.de](http://auswaertiges-amt.de)  
[presse@diplo.de](mailto:presse@diplo.de)

Das Auswärtige Amt ist zuständig für die Pflege der Beziehungen zu anderen Staaten sowie zu den zwischen- und überstaatlichen Organisationen. Der Auswärtige Dienst versteht sich neben seiner Funktion als Gestalter der Außenpolitik als Dienstleister für die Bürgerinnen und Bürger, die deutsche Wirtschaft, das deutsche Kulturleben und für Parlamentarier und Regierungsvertreter aller Ebenen. Sein Dienstleistungsangebot ist für den Auswärtigen Dienst neben der klassischen Diplomatie zu seiner zweiten, tragenden Säule geworden: Es macht heute gut die Hälfte seiner Aktivitäten aus. So steht das Auswärtige Amt als modernes und aufgeschlossenes Dienstleistungsunternehmen weltweit seiner "Kundschaft", mit seinem Know-how und seinen Kontakten mit Rat und Tat zur Seite.